



Bild: Loytec electronics GmbH

L-VIS von Loytec:

Touch Panels mit vielen Gesichtern

An Touch Panels werden im Bereich der Gebäudeautomation die unterschiedlichsten Anforderungen gestellt. Neben einer optimalen Nutzerschnittstelle und einem zeitgemäßen Design werden Flexibilität in der Anwendung, die Unterstützung von offenen Kommunikationsstandards, niedriger Energieverbrauch und geringer Wartungsaufwand gefordert. Eindeutig ein Fall für die L-VIS Produktfamilie von Loytec.

Autor: Hans-Jörg Schweinzer, Loytec electronics GmbH

Immer vielfältiger werden die Anwendungen von Touch Panels in der Gebäudeautomation. Der Bogen spannt sich von der Visualisierung auf Schaltschrankebene bis hin zur Raumbedienung. So wird auf Schaltschrankebene immer mehr die lokale Vorrangbedienung über Touch Panels gelöst, oder es werden Lüftungsanlagen, Heizungsanlagen oder Kältemaschinen visualisiert und bedient. Auf Etagen- oder Raumebene eignen sich Touch Panels zur Bedienung der unmittelbaren Umgebung. Räume lassen sich mit Touch Panels gut bedienen. Bei ordent-

lich integrierten Raumautomationsfunktionen findet der Endnutzer über das Touch Panel alle Funktionen vor, um Heizung, Lüftung, Kühlung, Beleuchtung und Beschattung seinen Anforderungen anzupassen.

Flexibilität ist Trumpf

Automatisierungssysteme sind immer stärker Änderungen unterworfen. Speziell im Bereich der Raumautomation stehen



Bild: Loytec electronics GmbH

L-VIS stellt Seiten zur Webbedienung bereit.

teme Lon und BACnet werden von den L-VIS Touch Panels nativ unterstützt. So wird sowohl die Kommunikation über Zweidrahtleitung (LonMark TP/FT-10 und BACnet MS/TP) als auch über Ethernet/IP (LonMark IP-852 und BACnet/IP) von den Geräten unterstützt. Die BACnet-Varianten haben einen BACnet MS/TP nach BACnet/IP-Router gleich serienmäßig mit an Bord. Im BACnet-System bieten die L-VIS-Geräte alle Dienste eines BACnet Building Controllers (B-BC) an.

Eine coole Sache, dieser extrem niedrige Energieverbrauch

Die L-VIS Touch Panels begnügen sich mit unter 3W Energieverbrauch bei voller Funktionalität. Wird die Hintergrundbeleuchtung voll aufgedreht, so steigt der Energieverbrauch bei den 15"-Varianten auf maximal 16W. Bedenkt man aber, dass die Hintergrundbeleuchtung üblicherweise stark gedimmt oder ganz ausgeschaltet wird, sobald nicht bedient wird, so pendelt sich der Energieverbrauch in der Praxis auf sehr niedrigem Niveau ein. Besonders wichtig ist ein geringer Energieverbrauch beim Einbau der Touch Panels in Wände. Speziell gedämmte Leichtbauwände sind eine extreme Herausforderung für Touch Panels. Schließlich muss die Verlustleistung irgendwie abgeführt werden. Bei der L-VIS-Produktfamilie geschieht dies folgendermaßen: Einerseits durch die geringe Verlustleistung und andererseits durch die Konstruktion, bei der Wärme über den Aluminiumrahmen nach Außen abgeführt wird.

zunehmend Veränderungen in der Raumgeometrie an. Getrieben wird dies durch immer kürzere Zyklen bei der Umstrukturierung von Firmen, der Schaffung von Projekt-Teams oder einfach durch Mieterwechsel. Geänderte Rahmenbedingungen verlangen daher auch sehr oft veränderte Raumgeometrien. Werden in solchen Fällen L-VIS Touch Panels zur Raumbedienung eingesetzt, so lassen sich Änderungen einfach nachziehen. Schließlich ist die Gestaltung der Seiten völlig frei und durch geeignete Methoden lassen sich L-VIS-Projekte in kürzester Zeit in die Geräte laden – einfach über das Netzwerk – am besten über Ethernet.

Die Anwendungen sind verschieden – die Größen auch

Flexibilität bei der Anwendung und der Wahl der Applikationen erfordert bei der Auswahl der Geräte unterschiedliche Größen. So genügen oft kleinere Touch Panels, um Räume oder auch

weniger komplexe Schaltschränke zu bedienen. Sollen ganze Anlagen visualisiert und bedient werden, steigen recht schnell die Anforderungen und es wird nach größeren Touch Panels verlangt, die mehr Fläche und Auflösung zur Darstellung der Grafiken bieten. Um den verschiedenen Anforderungen Rechnung zu tragen, werden die L-VIS Touch Panels in drei unterschiedlichen Größen und Auflösungen angeboten.

Varianten für LonMark-Systeme und BACnet-Netzwerke

Die im Bereich der kommerziellen Gebäude stark vertretenen offenen Sys-

Größe	Auflösung	BACnet	Lon
5,7"	320x240	LVS-ME200	LVS-3E100
12,1"	800x600	LVS-ME210	LVS-3E110
15"	1024x768	LVS-ME215	LVS-3E115

Bild: Loytec electronics GmbH

L-VIS Varianten für BACnet und LonMark Systeme in unterschiedlichen Größen.

Einheitliches Tooling

Egal welches L-VIS-Gerät verwendet wird, es kommt immer das gleiche Tooling zum Einsatz – der L-VIS Configurator – jederzeit als Vollversion von loytec.com herunterladbar. Seiten samt Bedienung lassen sich mit dem L-VIS Configurator rasch erstellen. Ein durchgängiges Vorlagenkonzept hilft bei gleichartigen Seiten, die für unterschiedliche Räume oder Anlagen verwendet werden sollen, Zeit und Geld zu sparen. L-VIS unterstützt die Verwendung sämtlicher True Type Fonts aus

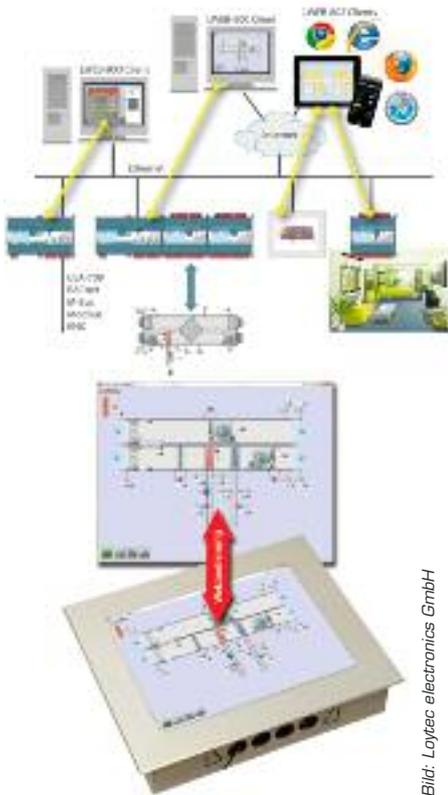
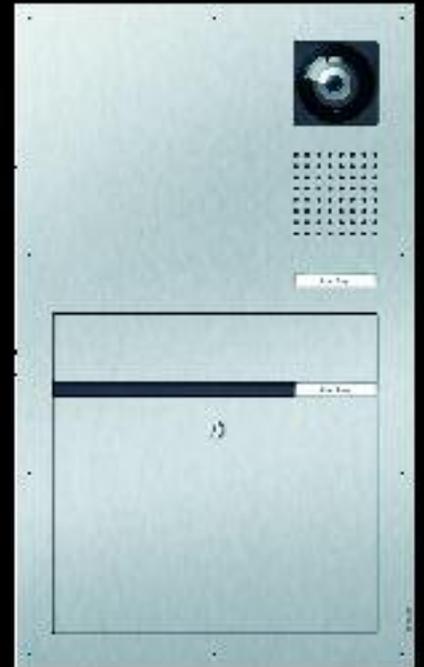


Bild: Loytec electronics GmbH

Wenn Touch nicht genügt, springt Webbedienung ein

Genügt die lokale Bedienung per Touch nicht und soll auch von der Ferne (Remote) bedient werden, so ist das für Nutzer von L-VIS Touch Panels mit wenigen Mausklicks realisierbar. Die Grafikprojekte können gleichzeitig auch auf dem lokalen Web Server am Gerät abgelegt werden. Neben den am L-VIS für die Touch-Bedienung vorgesehenen Projekten können auch noch zusätzliche Projekte abgelegt werden, die zur Bedienung auf mobilen Geräten optimiert sind. So lassen sich z.B. Räume über Touch lokal am Gerät und gleichzeitig per iPhone, iPad oder Android-Geräten bedienen. Dies funktioniert auch über PCs. Durch die Verwendung der neuen HTML5-Technologie erfolgt die Bedienung einfach über den Browser der Endgeräte. Ganz ohne Apps oder sonstige Software installieren zu müssen. ■



L-VIS voll integriert in das Loytec L-WEB System

www.loytec.com

MS-Windows und eine Vielzahl von Grafik-Standards für den Import von Bitmap- und Vektor-Grafiken. Und L-VIS spricht auch alle Sprachen, für die ladbare Fonts zur Verfügung stehen.



Bild: Loytec electronics GmbH

Visualisierung mit dem L-VIS / L-WEB Configurator

Vergleichbare
Preise.
Einzigartiger
Wert.

Quellkostenanfragen von Siedle sind extrem
zinninterreich, hadtwendig und Inglebig.
Sie sind ihnen Preis wert – und preiswerter
als viele denken. Vergleichen Sie selbst!

www.siedle.de/taiefkosten